



Mo., 20.06.22 - Mo., 04.07.22 | 15 Tage ab € 1.899,-

Erlebnisreise

Bulgarien

Unbekannter Balkan

Highlights

- › spektakuläre Bahnfahrt durch das Rhodopen-Gebirge
- › zwei Übernachtungen in familiengeführten Gästehäusern
- › historische Städte wie Sofia, Plovdiv und Veliko Tarnovo erkunden
 - › mehrere Wanderungen und eine Fahrradtour über die Dörfer
- › Höhepunkte der Schwarzmeerküste: Nessebar, Sozopol und Varna

Bulgarien ist gespickt mit kulturellen Reichtümern wie der antiken Felsenstadt Perperikon und dem thrakischen Grab von Tatul und weiteren historischen Schätzen aus der Zeit der Römer und Türken. Wir lernen historische Städte wie Plovdiv kennen, die zu den ältesten der Welt zählen! Dazu unternehmen wir Wanderungen und eine Radtour in mehreren, stets abwechslungsreichen Bergregionen des Landes. Es ist die Vielseitigkeit, die aus Bulgarien weit mehr macht als nur ein Badeziel. Ausgehend von der Hauptstadt Sofia begeben wir uns zunächst in den bergigen Süden rund um das Heiligtum Kloster Rila. Dann besteigen wir die Schmalspurbahn im Rhodopen-Gebirge und genießen bei der gemütlichen Fahrt einmalige Aussichten. Bei unseren Übernachtungen und Abendessen in einem familiengeführten Gästehaus, auf einer Ökofarm, in einer Weberei und bei einem Dudelsackbauer erhalten wir Einblicke in die lebendige Kultur und die Traditionen unserer Gastgeber. Und nicht zuletzt erreichen wir die Schwarzmeerküste und erkunden die romantischen Altstädte von Nessebar und Sozopol sowie die Hafenstadt Varna.

Tag 1 - Mo., 20.06.22 Flug nach Sofia

„dobre doshli“ in der bulgarischen Hauptstadt

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Ein kurzer Flug bringt uns in die Hauptstadt Sofia. Wer mag, erkundet bereits das rege Nachtleben der Stadt, besucht die Oper oder einen der zahlreichen Jazzclubs. Unser Reiseleiter gibt dir gerne Tipps dazu.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Niky* in Sofia | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Di., 21.06.22 Sofia

Unterwegs in der Stadt die wächst, aber nicht altert

Wir unternehmen einen Stadtrundgang zu den Wahrzeichen Sofias wie der gewaltigen Alexander-Newski-Kathedrale mit ihren vergoldeten Kuppeln und der streng wirkenden Sophienkirche, dem Parlament, dem Präsidentenpalast sowie dem Nationaltheater. Ab dem Mittag haben wir Freizeit. Auf dem Flohmarkt, der täglich gegen 10:00 Uhr gegenüber der Alexander-Newski-Kathedrale beginnt, kannst du nach kuriosen und ausgefallenen Mitbringseln Ausschau halten. Oder du machst es wie die Einheimischen und besuchst den Frauenmarkt im Viertel hinter der Synagoge und deckst dich mit frischem Obst ein oder erkundest einfach nur das farbenfrohe Angebot. Eine beliebte Ruheoase der Sofioter ist der Stadtpark gegenüber der Nationalgalerie. Hier kannst du das bunte Treiben der Menschen beobachten und dir selbst mal eine Pause im Grünen gönnen. Wenn du am Abend gute bulgarische Küche probieren möchtest, kannst du die Geheimtipps des Reiseleiters in Anspruch nehmen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Niky* in Sofia | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Mi., 22.06.22

Sofia – Rila-Kloster – Belitza – Gorno Draglishte

Ein Prachtvolles Kloster im Gebirge

Nach dem Frühstück fahren wir zwei Stunden in südlicher Richtung in das Rila-Gebirge, wo uns inmitten sanfter, bewaldeter Hügel und blumenübersäter Wiesen das beeindruckende Kloster Rila erwartet. Das architektonische Meisterwerk aus dem 10. Jahrhundert ist eines der wichtigsten Heiligtümer des Landes und UNESCO-Weltkulturerbe. Bei unserem Rundgang erkunden wir das weitläufige Kloster mit Klosterkirche, Kirchenhof und Ikonengalerie sowie das Museum. Bei der Mittagspause gibt es die Möglichkeit eine Spezialität der Region zu probieren: die Rila-Forelle! Nach der Pause fahren wir wiederum zwei Stunden weiter bis nach Belitza, wo wir das Bärenreservat besuchen, das von einer Tierschutzorganisation geführt wird und aus Gefangenschaft gerettete Bären aufgenommen hat. Im Anschluss haben wir noch eine Fahrt von ca. 20 Minuten vor uns, bis wir am Abend unser Gästehaus im Dorf Gorno Draglishte erreichen. Wir helfen unserer Gastgeberin „Tante Deshka“ bei der Herstellung von „Baniza“, einem Blätterteiggebäck. Diese und weitere hausgemachte Köstlichkeiten erwarten uns beim anschließenden Abendessen.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Gästehaus Deshka in Gorno Draglishte | Mahlzeiten: F, A

Tag 4 - Do., 23.06.22

Gorno Draglishte – Bansko – Kostandovo – Gorno Draglishte

Panoramafahrt mit der Schmalspurbahn durch das Rhodopen-Gebirge

Eine kurze Busfahrt führt uns innerhalb von 20 Minuten in das Dorf Bansko am Fuße des Piringebirges. Wir unternehmen einen Spaziergang durch die kopfsteingepflasterte Altstadt. Viele Häuser aus dem 18. und 19. Jahrhundert wurden erhalten und renoviert, sodass wir die Atmosphäre der bulgarischen Wiedergeburtzeit spüren können. Nun wartet eine der erinnerungswürdigsten

Höhepunkte der Reise auf uns! Im Nachbarort Banya treten wir eine abenteuerliche, ca. zweieinhalbstündige Panoramafahrt mit der Rhodopenbahn durch das Gebirge an. Bei einer Geschwindigkeit von 30–50 km/h fahren wir entschleunigt und mit viel Muße durch die abwechslungsreiche Landschaft. Wir passieren den Ort Avramovo, den höchsten Bahnhof des Landes. Auf unserer Tour werden wir 35 Tunnel durchfahren und vier Kehrschleifen absolvieren. Aus dem Zugfenster erhalten wir einen Einblick in das einfache Leben der muslimischen Minderheit der Pomaken, die hier Tabak und Kartoffeln anbauen. Nachmittags erreichen wir unseren Zielbahnhof im Dorf Velingrad und können auf dem Markt zu Mittag essen. Im Anschluss fahren wir eine viertel Stunde in das Dorf Kostandovo im Tal des Tschepinska-Flusses. Wir besuchen eine traditionelle Weberei und kommen mit dem Inhaber ins Gespräch. Er wird uns sicherlich stolz erzählen, dass auch die britische und niederländische Königsfamilie sowie weitere wohlhabende Personen die unikalen Teppiche aus Konstandovo in ihren Häusern liegen haben. Am Nachmittag fahren wir zurück nach Gorno Draglishte und erreichen nach gut anderthalb Stunden unser Gästehaus. Abends kommen wir noch einmal in den Genuss eines traditionellen Essens und der besonderen Gastfreundschaft unserer Gastgeberin Tante Deshka.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Gästehaus Deshka in Gorno Draglishte | Mahlzeiten: F, A

Tag 5 - Fr., 24.06.22 Gorno Draglishte – Shiroka Laka – Tschepelare

unterwegs in der Tropfsteinhöhle und ein Besuch bei einem Dudelsackbauer

Wir fahren ca. drei Stunden in Richtung Südosten, zuerst durch das Tal entlang des Flusses Mesta, später durch das Rhodopengebirge. Unterwegs legen wir Fotopausen ein, um die sehenswerte Berglandschaft einzufangen. Mittags erreichen wir die Yagodina Tropfsteinhöhle, deren Felsenlabyrinth wir bei einer Führung genauer unter die Lupe nehmen werden. Nach einer weiteren Stunde im Bus erreichen wir das Dorf Shiroka Laka, das bekannt ist für seine authentischen Häuser im Rhodopen-Stil, die in Reihen an beiden Ufern des örtlichen Flusses liegen. Bei einem Spaziergang erkunden wir das Dorf. Eine halbe Stunde später erreichen wir unser Tagesziel Tschepelare, die höchstgelegene Stadt Bulgariens auf 1.232 m Höhe. Der Ort ist bekannt als Wintersportort sowie als sonnenverwöhntes Wandergebiet. Hier besuchen wir den Dudelsackbauer Herr Uchikov, der uns zeigen wird, wie das für die Region typische Instrument hergestellt wird und uns eine Kostprobe in Form eines Liedes geben möchte. Zum Abendessen gibt es die Möglichkeit in unserem familiengeführten

Hotel bulgarische Spezialitäten zu bestellen oder in einem anderen Restaurant im Ort.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Shoky* in Tschepelare | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Sa., 25.06.22 Tschepelare – Plovdiv

Natur im Rhodopen-Gebirge

Heute brechen wir noch einmal auf, um die magische Natur der Region intensiv und aktiv zu erleben. Zuerst fahren wir bis zu den „Wunderbrücken“, einer einzigartigen Felsformation, die durch Erosion des Wassers entstanden ist. Dann gehen wir auf Wanderung (2,5 Std., leicht), durchqueren dichte Nadelwälder und weite saftige Wiesen, wo wir das Läuten der Glocken vieler Schafherden vernehmen. Nach einer kurzen Busfahrt erreichen wir dann das zweitgrößte Kloster des Landes: Batschkovo. Das Männerkloster wurde im 11. Jahrhundert gegründet und besticht durch seine großen Wandmalereien und Fresken. Am späten Nachmittag erreichen wir Plovdiv und checken im Hotel ein. Du kannst anschließende freie Zeit für einen ersten Spaziergang in der denkmalgeschützten Fußgängerzone nutzen. Dein Reiseleiter versorgt dich mit Tipps für die Abendgestaltung und Restaurants mit lokaler Küche. Unser Tipp: Den Sonnenuntergang bei bestem Panorama vom Stadthügel Nebet Tepe beobachten – einfach herrlich!

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Ego* in Plovdiv | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - So., 26.06.22 Plovdiv

Kulturhauptstadt Europas 2019

Wir starten den Tag in Plovdiv mit einer ausführlichen Stadtbesichtigung zu Fuß. Die Altstadt erstreckt sich über drei Hügel und versprüht mit ihren bunten Häusern aus Holz und den engen gepflasterten Gässchen ein romantisches Flair. Wir besichtigen die Schmuckstücke der Bulgarischen Renaissance: die Kirchen St. Konstantin und Elena. Darüber hinaus sind wir im Antiken Theater und im Römischen Stadion auf den Spuren der Römer. Der Nachmittag steht dir für eigene Erkundungen offen. Ein Geheimtipp ist ein Spaziergang durch das junge Künstlerviertel Kapana, in dem zahlreiche Galerien, Ateliers und kleine Restaurants entstanden sind.

Fahrstrecke - | Übernachtung: Ego* in Plovdiv | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Mo., 27.06.22 Plovdiv – Perperikon – Kardzhali

Archäologische Funde der Thrakerzeit

Nach ca. zwei Stunden Fahrt erreichen wir die antike Felsenstadt Perperikon auf einem

470 m hohen Hügel in schönster landschaftlicher Umgebung. Zu Fuß besichtigen wir das einzigartige Ensemble aus einem Palast aus dem 4.-5. Jahrhundert vor Christus, einer befestigten Siedlung und einem ovalen Tempel. Zum Mittagessen kehren wir im nahegelegenen Dorf Gnyazdovo bei Michaela und ihrer Familie auf einer Farm ein und bekommen leckere Spezialitäten serviert. Weiter geht die Fahrt in das Dorf Tatul. Dort besichtigen wir ein thrakisches Grab, bestehend aus einer heidnischen Kultusstätte und einer mittelalterlichen Festung, in dem der legendäre Orpheus vermutet wird. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Tagesziel Kardzhali, das mehrheitlich von bulgarischen Türken bewohnt wird und beziehen unser Hotel. Nutze den freien Abend, um in Ruhe durch die Altstadt zu schlendern. Wie wäre es mit einem türkischen Abendessen? Dein Reiseleiter hält Empfehlungen für dich bereit.

Fahrstrecke 210 km | Übernachtung: Perperikon* in Kardzhali | Mahlzeiten: F, M**

Tag 9 - Di., 28.06.22 Kardzhali – Nessebar

Die Perle an der Schwarzmeerküste

Bevor wir ans Meer aufbrechen, unternehmen wir noch eine kleine Wanderung (ca. 2 Std., leicht) vom Dorf Schiroko Pole zu den Überresten der Festung Moniak. Nach etwa drei Stunden Fahrt erreichen wir dann die Küstenstadt Nessebar. Die historische Altstadt befindet sich auf einer Halbinsel und ist durch einen 400 m langen Damm mit dem Festland und der Neustadt verbunden. Wir beziehen unsere Zimmer und haben Zeit uns frisch zu machen und auszuruhen. Im Anschluss unternehmen wir eine Führung durch die atmosphärische Altstadt, die mit ihrer exponierten Lage sowie den zahlreichen Holzhäusern und mittelalterlichen Kirchen zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Für das Abendessen empfehlen wir dir eines der vielen Fischrestaurants zu besuchen.

Fahrstrecke 320 km | Übernachtung: Marieta Palace** in Nessebar | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Mi., 29.06.22 Nessebar – Sozopol – Burgas – Nessebar

Eine Stadt wie ein Freilichtmuseum

Wir fahren etwa eine Stunde in Richtung Süden in den schönen Küstenort Sozopol, der sich wie Nessebar auf einer Halbinsel befindet und ebenfalls mit seinen Häusern der Wiedergeburtzeit punkten kann. Nach einer einstündigen Führung durch kopfsteingepflasterte Gassen habt ihr bis zum späten Mittag Freizeit und könnt die Stadt eigenständig erkunden. Wenn du magst, nutzt du die freie Zeit zum Baden am Sandstrand oder besuchst eines der Museen. Unternehmungslustige unter euch können

optional bei gutem Wetter eine Bootsfahrt durch die Buchten oder auf die Insel Sveti Ivan unternehmen. Auf dem Rückweg halten wir in Burgas, wo wir die Zeit nach eigenem Gusto verbringen können, beispielsweise bei einem Bummel durch die Fußgängerzone oder durch den Schatten spendenden Meeresgarten. Am frühen Abend sind wir zurück in Nessebar. Dein Reiseleiter verrät dir seine Lieblingsrestaurants und in welcher Beach-Bar man einen schönen Abend verbringen kann.

Fahrstrecke 130 km | Übernachtung: Marieta Palace** in Nessebar | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Do., 30.06.22 Nessebar – Varna

Die heimliche Hauptstadt am Meer

Den Vormittag in Nessebar kannst du nach deinen Wünschen gestalten. Bei gutem Wetter kannst du zum Strand gehen und baden oder durch die Altstadt schlendern. Am Mittag fahren wir weiter in Richtung Norden und erreichen nach etwa zwei Stunden Varna, die drittgrößte Stadt des Landes. Wir machen uns kurz im Hotel frisch und unternehmen eine kurze Stadtführung zu Fuß. Den Rest des Tages kannst du nach eigenem Gusto verbringen! Sei es am Strand, beim Spaziergang durch den Meeresgarten oder bei einem Besuch des Archäologischen Museums, wo du den ältesten Goldschatz der Welt bestaunen kannst.

Fahrstrecke 100 km | Übernachtung: Capitol** in Varna | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Fr., 01.07.22 Varna – Madara – Arbanassi – Kmetovtsi

Von bulgarischem Käse und Joghurt

Nach dem Frühstück fahren wir eine Stunde zum „Reiter von Madara“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Hierbei handelt es sich um ein Relief in 23 m Höhe an einer Felswand, die wir über eine Steintreppe erreichen. Danach fahren wir ca. zweieinhalb Stunden in das Dorf Arbanassi und legen dort eine Mittagspause ein. Anschließend sehen wir uns die Christi-Geburt-Kirche aus dem 16. Jahrhundert an, dessen Wände und Decken über und über mit biblischen Szenen geschmückt sind. Im Anschluss haben wir noch etwas Zeit für eigene Entdeckungen, bevor wir nach Kmetovtsi weiterfahren. Nach einer kurzen Erfrischungspause im Hotel erkunden wir das Dorf bei einem kleinen Spaziergang und besuchen dabei auch eine kleine, familiengeführte Molkerei, in der wir verschiedene Käsesorten probieren können. Zurück im Hotel, werden wir mit unserer Reiseleitung den typisch bulgarischen Joghurt herstellen, um ihn dann beim nächsten Frühstück zu verspeisen. Da es im Dorf keine großen Auswahlmöglichkeiten gibt, empfehlen wir das hoteleigene Restaurant.

Fahrstrecke 300 km | Übernachtung: Fenerite*** in
Kmetovtsi | Mahlzeiten: F

Fahrstrecke 10 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 13 - Sa., 02.07.22

Kmetovtsi – Veliko Tarnovo – Kmetovtsi

Mit dem Drahtesel durch die Dörfer

Heute erkunden wir die Gegend auf Rädern und unternehmen eine dreistündige Fahrradtour (15 km; leicht-mittelschwer) durch gepflegte Dörfer und über Feldwege. Zwischendurch halten wir an, um Pausen einzulegen und die malerischen Aussichten und die Eindrücke in den Dörfern in Ruhe genießen zu können. Per Bus geht es dann in die etwa eine Stunde entfernte ehemalige Hauptstadt Veliko Tarnovo, die auf drei Hügeln im Herzen des Balkengebirges liegt. Wir besichtigen bei einer Stadtführung am Nachmittag die mittelalterliche Burg Tsarevets sowie die Handwerker-Straße. In der anschließenden Freizeit kannst du die Altstadt noch etwas auf eigene Faust erkunden. Am frühen Abend sind wir zu Gast bei einer Familie in Arbanassi und kommen in den Genuss eines hausgemachten Abendessens. Nach dem Essen fahren wir ca. eine Stunde mit dem Bus zurück zur Unterkunft.

Fahrstrecke 100 km | Übernachtung: Fenerite*** in
Kmetovtsi | Mahlzeiten: F, A

Tag 14 - So., 03.07.22

Kmetovtsi – Kazanlak – Sofia

Im Tal der Rosen

Heute fahren wir ca. eine Stunde bis nach Kazanlak, das im berühmten Tal der Rosen liegt. Ende Mai bis Mitte Juni findet dort die traditionelle Rosenernte statt und das ganze Tal ist erfüllt von Rosenblüten und deren intensivem Duft. Hier besuchen wir das Thrakische Grabmal, den Tempel und das Geschichtsmuseum. Wir fahren eine halbe Stunde weiter in das Dorf Tarnicheni, wo wir eine Rosenölmanufaktur besuchen und natürlich auch eine Duftprobe machen. Am Nachmittag brechen wir in Richtung Sofia auf und erreichen die Hauptstadt nach etwa drei Stunden Fahrt. Beim abschließenden Abendessen in der Gruppe verabschieden wir uns gebührend von unserem Reiseleiter und blicken auf erlebnisreiche zwei Wochen in Bulgarien zurück.

Fahrstrecke 300 km | Übernachtung: Niky*** in Sofia | Mahlzeiten: F, A

Tag 15 - Mo., 04.07.22

Rückflug und Ankunft

Heimreise

Im Laufe des Tages fliegen wir zurück nach Deutschland. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Reiseverlauf

- Tag 1 Mo., 20.06.22 Flug nach Sofia:** Frankfurt – Sofia
- Tag 2 Di., 21.06.22 Sofia:** Stadtrundgang, ab mittags Freizeit
- Tag 3 Mi., 22.06.22 Sofia – Rila-Kloster – Belitza – Gorno Draglishte:** Besichtigung Rila-Kloster, Bärenreservat in Belitza, gemeinsame Zubereitung des Abendessens, zwei Übernachtungen in familiengeführten Gästehäusern
- Tag 4 Do., 23.06.22 Gorno Draglishte – Bansko – Kostandovo – Gorno Draglishte:** Spaziergang in Bansko, Fahrt mit der Schmalspurbahn, Besuch einer Weberei
- Tag 5 Fr., 24.06.22 Gorno Draglishte – Shiroka Laka – Tschepelare:** Fahrt durch das Rhodopen-Gebirge, Yagodina Tropfsteinhöhle, Spaziergang durch Shiroka Luka, Besuch bei einem Dudelsackbauer
- Tag 6 Sa., 25.06.22 Tschepelare – Plovdiv:** Wanderung im Rhodopengebirge, Kloster Batschkovo
- Tag 7 So., 26.06.22 Plovdiv:** Stadtbesichtigung, Freizeit am Nachmittag
- Tag 8 Mo., 27.06.22 Plovdiv – Perperikon – Kardzhali:** antike Felsenstadt Perperikon, Mittagessen im Dorf Gnyazdovo, Thrakisches Grabmal von Tatul
- Tag 9 Di., 28.06.22 Kardzhali – Nessebar:** Wanderung zur Festung Moniak, Stadtrundgang Nessebar
- Tag 10 Mi., 29.06.22 Nessebar – Sozopol – Burgas – Nessebar:** Ausflug nach Sozopol mit Stadtführung und Freizeit, Rückfahrt mit Stopp in Burgas
- Tag 11 Do., 30.06.22 Nessebar – Varna:** Freizeit in Nessebar bis Mittag, Stadtführung Varna mit anschließender Freizeit
- Tag 12 Fr., 01.07.22 Varna – Madara – Arbanassi – Kmetovtsi:** Felsenrelief von Madara, Kirche von Arbanassi, Besuch einer Molkerei
- Tag 13 Sa., 02.07.22 Kmetovtsi – Veliko Tarnovo – Kmetovtsi:** Radtour über die Dörfer, Stadtführung Veliko Tarnovo, Abendessen bei einer Familie in Arbanassi
- Tag 14 So., 03.07.22 Kmetovtsi – Kazanlak – Sofia:** Thrakisches Grabmal von Kazanlak, Besuch einer Rosenölmanufaktur in Tarnicheni, Abschieds-Abendessen
- Tag 15 Mo., 04.07.22 Rückflug und Ankunft:** Flug Sofia – Frankfurt



Einreisebestimmungen & Impfungen

Personalausweis oder Reisepass mit Gültigkeit für die gesamte Dauer des Aufenthalts erforderlich. Kein Visum notwendig. Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfungen gegen Hepatitis und Influenza empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Die Wanderungen und die Fahrradtour sind für jedermann zu schaffen.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. In Gorno Draglishte bereitet die gastgebende Familie an Tag 3 und 4 zwei Abendessen aus frischen, landestypischen Zutaten zu. Weiterhin sind einzelne besondere Mittag- und Abendessen eingeplant. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Während dieser Rundreise durch Bulgarien nutzen wir gepflegte ***-**** Hotels. Im ländlichen Süden Bulgariens übernachten wir in Gorno Draglishte in einem familiengeführten Gästehaus. Alle Unterkünfte verfügen über Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer.

Teilnehmerzahl

6* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit renommierter Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Sofia und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus, wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers

- 14 Übernachtungen, davon 13 in ***-**** Hotels, 1 in Gästehaus, jeweils im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 14 x F, 1 x M, 4 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)
- Carry Home Top Cover inkl. Corona-Leistungen der Allianz Travel (siehe <https://www.world-insight.de/versicherungen/>) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2022)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

966 kg CO₂ / 23 €

Abflugorte

Frankfurt/Main	ohne Zuschlag
Berlin ¹	99,00 EUR
Hamburg ¹	99,00 EUR
München ¹	99,00 EUR
Wien ¹	150,00 EUR
Zürich ¹	150,00 EUR

1 - bei abweichender Ankunfts- und Abflugzeit muss der Transfer ggf. selbst arrangiert und gezahlt werden (Taxikosten Sofia ca. 10-15 €)

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
mit renommierter Fluggesellschaft

Bei dieser Reise fliegen wir mit einer renommierten Fluggesellschaft. Gegebenenfalls ist ein Umstieg nötig. Du wirst entweder direkt nach Buchung oder spätestens bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl über deine Flugzeiten informiert. Vorab sind leider keine Angaben möglich.